

## Update EKI Portfolios per 30.09.2021

### Renditen 2021

Unspunnen	Rugen	Harder	Schilthorn	Jungfrau	Männlichen	Silberhorn	Eiger	Mönch
0.68%	4.07%	6.14%	6.91%	7.86%	4.58%	7.50%	8.85%	6.62%

### Marktübersicht

Aktienindizes	31.12.20	30.09.21	Veränderung	in CHF
SMI	10'704	11'642	8.77%	8.77%
DAX	13'719	15'261	11.24%	11.01%
DJ Euro Stoxx 50	3'553	4'048	13.95%	13.71%
Dow Jones Industrial	30'606	33'844	10.58%	16.62%
Nasdaq Composite	12'888	14'449	12.11%	18.23%
Nikkei 225	27'444	29'453	7.32%	4.98%
MSCI World (USD)	2'690	3'007	11.77%	17.88%

Zinssätze, Währungen, Rohstoffe	31.12.20	30.09.21	Veränderung	
3 Monats-Libor CHF	-0.76%	-0.76%	0.00%	
3 Monats-Libor EUR	-0.55%	-0.56%	-0.01%	
3 Monats-Libor USD	0.24%	0.13%	-0.11%	
10 jährige Schweiz. Eidg. CHF	-0.58%	-0.22%	0.36%	
USD/CHF	0.8839	0.9322	5.47%	
EUR/CHF	1.0817	1.0795	-0.20%	
Öl (Brent/USD)	51.80	78.52	51.58%	
Gold (USD)	1'898.90	1'756.93	-7.48%	

### Marktbericht

Wie die globale Wirtschaft haben sich auch die Aktienmärkte im Verlauf dieses Jahres erfreulich entwickelt und notieren zum Quartalsende deutlich im Plus. Eine Ausnahme bilden die Schwellenländer, die sich knapp gehalten zeigen. Ab Ende August spürte man, dass die beispiellosen staatlichen Stimulierungsmassnahmen und die Geldschwemme der Notenbanken nicht mehr den gleichen Rückenwind für die Aktienmärkte bieten, wie zuvor. Die nun folgende Normalisierungsphase Richtung abnehmender staatlicher Unterstützung dürfte für die Regierungen und Notenbanken herausfordernd werden. Zusätzlich zur anstehenden Reduktion der Geldschwemme kommen globale Liefer- und Personalengpässe, welche für steigende Inflation sorgen werden. Stirnrünzeln bereitet auch die Regulierungswut in China, welche darauf hindeutet, dass die Politik wieder viel stärker in das wirtschaftliche und gesellschaftliche Leben eingreifen will. Die drohende Zahlungsunfähigkeit des chinesischen Immobilienriesen Evergrande hat ebenfalls leichte Schockwellen an den Märkten ausgelöst. Ein Kollaps von Evergrande birgt wegen seiner Grösse sowie der allgemein hohen Verschuldung die Gefahr einer Kettenreaktion. Die chinesische Regierung wird in diesem Fall alles unternehmen, um gesellschaftliche oder wirtschaftliche Verwerfungen zu verhindern. Auch wenn die Aktienmärkte in den nächsten Wochen anspruchsvoller werden, die viele Liquidität, welche nach Anlagen sucht, findet kaum Alternativen, was weiterhin eine gute Stütze bieten dürfte.

## Kommentar zu den Portfolios

Im Juli verkauften wir in der Strategie Eiger den UBS Swiss High Dividend mit Gewinn und stockten dafür die bereits vorhandene Position des Pictet CH Solutions-Swiss High Dividend auf und erwarben zusätzlich den iShares Swiss Dividend ETF (CH). Im Portfolio Männlichen kauften wir mit der zuvor aufgebauten Liquidität einen 8% Reverse Convertible der BNP auf die Basiswerte Roche, Swatch Group und UBS. Im August trennten wir uns in den Portfolios Schilthorn und Eiger vom iShares ETF MSCI China, um das Engagement in den Schwellenländern zu reduzieren und Liquidität aufzubauen. Mit der gleichen Idee veräusserten wir im Portfolio Jungfrau den UBS ETF MSCI China ESG Universal. Im Portfolio Männlichen verkauften wir ein Produkt der Bank Julius Baer auf Goldminenaktien wegen einer Barrierenberührung und ersetzten es durch ein Recovery-Produkt von Leonteq mit dem gleichen Thema. Im September verkauften wir den UBS Swiss High Dividend auch in den Strategien Rugen, Harder und Schilthorn mit Gewinn und ersetzten diesen durch den Pictet CH Solutions-Swiss High Dividend. Getrennt haben wir uns vom Hermes Global Emerging Markets Fund in den Strategien Harder, Schilthorn, Jungfrau, Silberhorn und Eiger. Im Jungfrau kauften wir dagegen den Vontobel Fund Clean Technology, im Silberhorn stockten wir bestehende Positionen auf. In den Strategien Harder, Schilthorn und Eiger kauften wir den SPDR ETF MSCI World Materials. Im Portfolio Männlichen kauften wir für die Rückzahlung eines BCV-Produktes in USD ein Produkt der ZKB 10.39% auf Biogen in der gleichen Währung. Gleichzeitig erwarben wir mit bestehender Liquidität ein ZKB Produkt 9.05% auf Adecco und Holcim.

## Pictet CH Solutions-Swiss High Dividend

Der Teilfonds legt hauptsächlich in Aktien von Unternehmen aus dem Referenzindex (SPI) an. Das Fondsmanagement verwendet bei der aktiven Verwaltung fundamentale Unternehmensanalysen, um Wertpapiere auszuwählen, die seiner Ansicht nach überdurchschnittlich hohe Dividenden ausschütten können.

## SPDR MSCI World Materials ETF

Das Ziel des Fonds ist die Nachbildung der Performance von Unternehmen des Sektors Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe in Industrieländern weltweit. Der Fonds versucht, die Wertentwicklung des MSCI World Materials 35/20 Capped Index möglichst genau abzubilden. Der Index misst die Wertentwicklung globaler Aktien, die dem Werkstoffsektor zugerechnet werden.

## Ausblick

Die wirtschaftliche Entwicklung wird in den nächsten Monaten weniger expansiv sein als in den Quartalen zuvor. Die globalen Liefer- und Personalengpässe, welche die Preise für Waren, Energie und Arbeit verteuern, sind dafür mitverantwortlich. Für die Finanzmärkte wird die mutmassliche Reduzierung der Anleihenkäufe der Notenbanken in den nächsten Wochen zu einer Herausforderung werden. Auch wenn die Kurssteigerungen an den internationalen Aktienmärkten in Zukunft möglicherweise etwas bescheidener ausfallen werden, bleiben Aktien attraktiv und aktuell immer noch alternativlos. Positiv zu werten sind die Impffortschritte in den Industrieländern und zunehmend auch in den Schwellenländern. Die globale Gesellschaft hat sich an die Pandemie gewöhnt, so dass Lockdowns unwahrscheinlicher geworden sind. Damit hat auch das gesellschaftliche Leben wieder Fahrt aufgenommen, was vielen Bereichen der Wirtschaft weiterhin zu Gute kommen wird. Mit den zu erwartenden, abnehmenden Engpässen in den Lieferketten und der Anstellung von Personal, wird sich die Wirtschaft auch in Zukunft positiv entwickeln. Mit der Zeit wird sich auch die Einsicht durchsetzen, dass die Normalisierung der Geldpolitik nötig ist, um Fehlallokationen in Anlageklassen wie Immobilien, Obligationen oder Aktien zu verhindern oder kontrolliert abzubauen. In einer Phase von erhöhter Unsicherheit sind defensive Märkte wie der Schweizer Aktienmarkt attraktiv.

Die Informationen in dieser Publikation wurden durch die Bank EKI Genossenschaft zusammengetragen und stammen aus Quellen, welche wir als zuverlässig erachten. Trotzdem können wir weder für ihre Vollständigkeit noch Richtigkeit garantieren. Dieses Dokument kann nicht die persönlichen Anlageziele und finanziellen Verhältnisse jedes Anlegers berücksichtigen. 07.10.2021